



Datum: Freitag, 15. Juni 2018
Zeit: 11.30 bis 12.45 Uhr
Paper Session IV: Diagnose und Assessment als Teil der
Praxeologie Sozialer Arbeit, Nr. 3

**Annäherungen an die leibliche Dimension in Beratungskontexten
in Anlehnung an die haptische Diagnostik nach Heinz Deuser**

Prof. Dr. phil. Marion Mayer

Hochschullehrerin

Alice Salomon Hochschule Berlin

E-Mail: marion.mayer@ash-berlin.eu

Ausgangslage, Problemstellung

Dialog - Resonanz - Kontakt werden (u.a.) als wesentliche Elemente und Qualitätsaspekte einer vertrauensvollen Arbeit- und Beratungsbeziehung verstanden. Dabei wissen wir um die körper-leibliche Dimension in der Kommunikation, arbeiten jedoch insgesamt eher wenig mit der Ausbildung professioneller Wahrnehmungsfähigkeit und -fertigkeit zumindest im Verhältnis zur Ausbildung verbaler Fertigkeiten und Kompetenzen.

Am Beispiel der von Heinz Deuser entwickelten haptischen Diagnostik und Bedürfnisanalyse (in der Arbeit am Tonfeld[®]) geht es in diesem Beitrag um die Frage, welche Anregungen dieser diagnostische Ansatz auch für die Beratung im Feld der Klinischen Sozialarbeit birgt.

Fragestellung

Wie steht es in der Beratung in der Klinischen Sozialarbeit um die körper-leibliche Dimension als Zugang und als diagnostische Dimension?

Welche Anregungen bietet die haptische Diagnostik von Deuser für eine Stärkung der körperlich-leiblichen Dimension in psychosozialer Beratung?

Diskussionspunkte

- Stärkung körper-leiblicher Wahrnehmung in Dialog und als diagnostischer Zugang in Beratung und begleitender Sozialer Arbeit: Wie kann die Ressource Körper/Leib in der Sozialen Arbeit und Beratung mehr genutzt werden?
- Was braucht es dazu?
- Wie kann Forschung in diesem Bereich aussehen?

**Literatur**

- Brockmann, Anna Dorothea / Geiß, Marie-Luise (2011). Sprechende Hände. Haptik und Haitischer Sinn als Entwicklungspotential. Berlin.
- Deuser, Heinz (2003). Bewegung wird Gestalt. Der Handlungsdialog in der Arbeit am Tonfeld®. Bremen.
- Reichel, Rene (2016). Kreative Ko-respondenz "Das Dritte" in Psychotherapie, Beratung und Supervision. In: Resonanzen, Bd. 4, Nr. 1, S. 15-24. Verein für Gestaltbildung (Hrsg.) (2009). Der haitische Sinn. Verlag Tonfeld.
- Wendler, Michael / Huster, Ernst-Ulrich (Hrsg.) (2015): Der Körper als Ressource in der Sozialen Arbeit. Wiesbaden.
- Wolf, Barbara (2016). Kinder lernen leiblich. Praxisbuch über das Phänomen der Weltaneignung. Freiburg/München

Angaben zur Person

Prof. Dr. phil. Marion Mayer,
Hochschullehrerin mit dem dem Schwerpunkt Soziale Arbeit und Beratung
Alice Salomon Hochschule Berlin